



Leistungspaket

Lieferkettenmanagement, Richtlinien & ESG-Compliance

**BANS
BACH**

ECONUM

Lieferkettenmanagement, Richtlinien & ESG-Compliance

Compliance und Prozesssicherheit stärken – Risiken minimieren

Risiken zu erkennen und zu bewerten sind erste Schritte für erfolgreiches Risikomanagement – bis in die Lieferketten hinein. In vielen Geschäftsbereichen lassen sich Risiken zudem durch klare Prozesse, Verhaltensrichtlinien und das Etablieren von Führungsleitlinien minimieren. Strategische ESG-Ziele können durch Vorgaben und systematische Maßnahmen praktisch unterstützt werden. Dazu gehören Arbeitsstandards zu Gesundheit und Sicherheit, dem Einsparen von Ressourcen oder Beschwerdemechanismen für das Einhalten von Menschenrechten genauso wie Vorgaben gegen Korruption. Wir unterstützen beim Aufbau praxistauglicher ESG-Richtlinien und Prozesse – von Lieferanten über Menschenrechte bis IT-Sicherheit.

Unsere Leistungen:

- **ESG-Abgleich bestehender Richtlinien und Compliance-Vorgaben**
Systematische Analyse bestehender Richtlinien, Standards und Compliance-Vorgaben im Hinblick auf regulatorische, kundenseitige und unternehmensinterne ESG-Anforderungen und Ziele
- **Entwicklung oder Überarbeitung ESG-spez. Verhaltensrichtlinien**
Konzeption und Weiterentwicklung praxistauglicher ESG-Richtlinien wie Lieferantencodizes, Arbeits- und Menschenrechtsstandards oder Prüf- und Freigabeprozesse entlang der Lieferkette
- **Strukturierung von internen Prozessen zum Lieferkettenmanagement und Sorgfaltspflichten**
Unterstützung beim Aufbau klarer Prozesse zur Identifikation, Bewertung und Steuerung von ESG-Risiken in der Lieferkette
- **Ableitung von Governance- und Verantwortlichkeitsstrukturen**
Definition klarer Rollen, Zuständigkeiten und Eskalationsmechanismen für ESG-Compliance und Lieferkettenverantwortung
- **Unterstützung bei der operativen Umsetzung und Schulung**
Begleitung bei der Implementierung der Richtlinien in Prozesse und Abläufe inklusive Schulung von Führungskräften und Mitarbeitenden sowie Unterstützung bei der internen Verankerung

Ihr Nutzen:

- **Klare, einheitliche ESG-Richtlinien als Steuerungsinstrument**
ESG-Anforderungen werden systematisiert, in verbindliche Vorgaben übersetzt und als Teil der Unternehmenssteuerung verankert
- **Reduzierung rechtlicher, operativer und reputationsbezogener Risiken**
Klare Prozesse und Standards minimieren Haftungs-, Lieferketten- und Compliance-Risiken
- **Transparente Verantwortlichkeiten und verlässliche Abläufe**
Zuständigkeiten sind eindeutig geregelt, Prozesse nachvollziehbar und prüfbar.
- **Erfüllung regulatorischer und kundenseitiger ESG-Anforderungen**
Strukturierte Richtlinien und Prozesse schaffen Sicherheit gegenüber externen Anforderungen und Prüfungen.
- **Praxisnahe Umsetzung statt reiner Formalisierung**
ESG-Richtlinien werden nicht nur definiert, sondern wirksam in den Unternehmensalltag integriert.

Nächste Schritte:

- Erfassen Sie zunächst systematisch, welche Richtlinien, Standards, Prozesse und Compliance-Vorgaben bereits bestehen (z. B. Verhaltenskodex, Einkaufs- und Lieferantenrichtlinien, Arbeits- und Sicherheitsstandards) und in welchen Bereichen ESG-Aspekte heute bereits adressiert werden, insbesondere entlang der Lieferkette.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Gemeinsam identifizieren wir im Anschluss relevante interne Zuständigkeiten und Schnittstellen, um auf darauf aufbauend gezielt Lücken, Risiken und Weiterentwicklungsbedarfe abzuleiten.

Ihr Ansprechpartner:



KARSTEN LESSING

Partner - Head of Sustainability
Consulting Services (SCS)

+49 711 1646-859

+49 162 77140 62

karsten.lessing@bansbach-econum.de

Foto von [Agefis](#) auf [Unsplash](#)